

Protokoll ESG-GA am 1.12.2023 in Mannheim – Ankerstelle, 12:00-16:00 Uhr

Anwesend:

Johanna Lippert, Daniel Poguntke, Lydia Metz, Ravinder Salooja, Dr. Tanja Stiehl, Claudia Kusch, Michael Peters, Thomas Braun (online), Marlene Hoffmann (online - bis 13:15)

0. Wort in den Tag

Ob der Verspätungen der Züge verzögert sich der Beginn der Sitzung um 35 Minuten. Darum wird das Wort zum Tag an das Ende der Sitzung verlegt, da einzelne Teilnehmende zeitliche Einschränkungen „nach hinten“ benannt haben.

Die (konstituierende) Sitzung beginnt mit einer Vorstellungsrunde.

1. Feststellung der Tagesordnung

TOP 9 wird TOP 5 zugeordnet. TOP 3 wird ausgesetzt da, der Krankheit der Protokollantin geschuldet, die Protokolle noch nicht finalisiert sind. Ansonsten wird die Tagesordnung wie vorgelegt angenommen.

2. Wahl der beiden Vorsitzenden

Daniel Poguntke führt ein: Vorsitz und stellvertretender Vorsitz werden jährlich gewählt. Ein Platz ist den Studierenden vorbehalten. Im vergangenen Geschäftsjahr waren die Posten mit Daniel Poguntke und Johanna Lippert und damit mit zwei Studierenden besetzt.

Es wird geheime Wahl gewünscht.

Corinna Hirschberg führt durch die Wahl und fragt nach Kandidat*innenvorschlägen.

Daniel Poguntke und Johanna Lippert bekunden beide ihre Bereitschaft zur Kandidatur für ein weiteres Jahr. Weitere Vorschläge: Lydia Metz wird vorgeschlagen und kann sich grundsätzlich eine Arbeit im Vorsitz vorstellen. Sie verzichtet aber aktuell auf eine Kandidatur. Ravinder Salooja wird vorgeschlagen. Er erklärt, für eine Kandidatur nicht zur Verfügung zu stehen. Damit kandidiert Daniel Poguntke als Vorsitzender und Johanna Lippert als stellvertretende Vorsitzende.

Die Wahl geschieht en bloc. Für die rechtsgültige Wahl wird die einfache Mehrheit – also bei der Zahl der teilnehmenden Wahlberechtigten - 5 Stimmen benötigt.

Daniel Poguntke wird mit 8 Stimmen als Vorsitzender, Johanna Lippert mit 9 Stimmen als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

3. Aufträge und Genehmigung des Protokolls vom 23.6.2023 – entfällt s.o.

4. Bericht Geschäftsstelle

Corinna Hirschberg ergänzt zur Berichtsvorlage: Das Projekt „Relectura“ wird vollumfänglich von Uwe-Karsten Plisch verantwortet.

- Corinna Hirschberg berichtet von einer Anfrage für die Predigt eines Reformationsgottesdienstes durch eine und in einer Kirchengemeinde – thematisch sind junge Erwachsene im Fokus.
- 18.1.2024 - Unter der Überschrift „Mehr als Forschen und Lehren – Religion an der Hochschule“ und unter Mitwirkung von Frau Präsidentin Schumann, Trier, (VP der Hochschulrektorenkonferenz) und Herrn Professor Bielefeldt, Erlangen, findet im Januar eine

online Veranstaltung in Kooperation mit RAMSA (Rat muslimischer Studierender und Akademiker) und der katholischen Studierendenarbeit statt.

- Angebot am 8.4.24 von 18-20 Uhr – ein digitaler Abend mit Friedrich Kramer für Studierende und Hauptamtliche – Arbeitstitel „Friedrich erzählt vom Frieden“.
- Claudia Kusch fragt eine Sachstandsauflistung (Bestandsaufnahme) zum Stand der Dinge im Hinblick auf Hochschulgemeinden und deren Entwicklungsprognose/Tendenz bzw. abzusehende Entwicklung im Hinblick auf Ausstattung und Programm an. Die Auflistung soll bis Ostern vorliegen. Corinna Hirschberg sagt die Umsetzung zu.
- Corinna Hirschberg berichtet außerdem, dass Sylvia Kosek-Liguz zum 1.1.2024 die aej/ESG-Geschäftsstelle verlässt. Eine Neuausschreibung der Stelle wird zunächst nicht stattfinden. Michael Peters ergänzt, das derzeit in der Geschäftsstelle als Reaktion auf sinkende Zuschüsse an einem neuen Assistenzkonzept gearbeitet wird.

5. Bericht aus den Landeskirchen mit Fokus auf die Situation der ESGn in den Landeskirchen

Ausgehend von der Frage „Welchen Stellenwert hat die ESG in den hier vertretenen Landeskirchen?“ und der in den Unterlagen mitversandten Aussagen von Studierende aus Tübingen entspinnt sich ein Austausch, der im Folgenden stichpunktartig wiedergegeben ist:

- Tübingen – 2 Berichtsrichtungen - Landessynode hat 2005 schon die Aufgabe der Studierendenwohnheime beschlossen. Sonderregelung für das berichtende Wohnheim – die drei Texte im Vorfeld sollen die potentielle Win-win-Situation für das Zusammenspiel von ESG und Kirchengemeinde darstellen. „Wohnheime als Kristallisationsräume → wie bei KG die Gemeinderäumlichkeiten → Bezug auch 18-27 Jahre als Hauptaustrittszeit, Milieuoffenheit
- Themenspeicher: KMU und junge Erwachsene, Immobilien und Studierende, Orte für ESG'n an „guten Orten“ in der Stadt, Ertragsimmobilien vs. Invest in die Arbeit
- Was sind Planungsebenen – Sonderregelungen oder „wie bei allen anderen auch“
- Nicht nur die Kohle fehlt – es gibt schlicht keine Pfarrpersonen mehr um Arbeit umzusetzen was Schwerpunktsetzungen zur Folge hat, die nicht der Einsparung, sondern der Ermöglichung gewollter Arbeitsfelder „dienen“.
- Reduktionsquote Gebäude generell
- Welche Rolle spielen die Wohnheime für die Arbeit der ESG'n
- Studierendenarbeit braucht Raum/Räume/Lebensräume → Thema für die VV?
- Weitergespräch im Februar mit Perspektivplanung für die Vorbereitung VV und der eventuellen proaktiven Einbeziehung von ESG'n
- KMU 6 und ESG – wie bringen wir die Botschaft an die ESG'n? Wie stärken wir Arbeit mit jungen Erwachsenen? Wie animieren wir die ESG'n vor Ort zur Arbeit an diesem Thema? ...
- Im Hinblick auf schon erfolgte Diskurse zum Thema Kirche, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wird Corinna Hirschberg Kontakt mit Martin Weber aufnehmen.

6. Rückblick Vollversammlung 2023 inkl. Feedback

Der Vorsitzende dankt für eine sehr gut verlaufene VV.

Der allgemeinen Zufriedenheit schließen sich die übrigen Anwesenden an. Im Hinblick auf einzelne Merkposten wird auf die Ergebnisse der Auswertung sowie die Notizen von Johanna Lippert verwiesen.

7. Gemeindebeiträge

- a) **2023**
- b) **2024 (mit Beschluss über die Höhe)**

Corinna Hirschberg berichtet, dass die Erhebung 2023 ist sehr gut gelaufen ist. 2024 wird wie vorgelegt (Grundannahme 100 Euro bei aufgeführten Ausnahmen) einstimmig beschlossen.

8. Stellungnahme WSCF zum Nahostkonflikt

Corinna Hirschberg berichtet, dass die veröffentlichte Stellungnahme kein abgestimmter WSCF-Vorgang ist. Es erfolgt ein Austausch der stark vom Befremden über die Einseitigkeit der Stellungnahme geprägt ist. (Befremden, Austritt?)

Die Position der neuen ESG-chairperson (Henriette Greulich) wird von der Geschäftsstelle eingeholt. Der Nahost-Konflikt in der ESG wird benannt – Studierendengruppen von beiden Seiten werden erlebt und auch, dass das Miteinander sehr schwierig geworden ist.

Ravinder Salooja nimmt Kontakt zur missionarischen Szene auf um Einschätzungen zu einem der zwei Unterzeichner zu bekommen. Im Anschluss wird die Irritation in Bezug auf den einseitigen Duktus der Erklärung den beiden Zeichnenden mitgeteilt – die GS bereitet in Rücksprache mit Ravinder Salooja und Annette Klinke die Reaktion vor.

9. Brief von Studierenden Tübingen (unter TOP 5 beraten)

10. Aktuelles

- Jubiläum zum 77. Geburtstag der Bundes-ESG: Es gilt, die Zusage der Ratsvorsitzenden neu zu verabreden. Die Vorbereitung des Jubiläums geschieht in einer in AG mit Thomas Braun, Daniel Poguntke und der Geschäftsstelle.

Die Einladungsliste entsteht und blüht, wächst und gedeiht. Die Einladungskarte wird mit Sylvia Kosek-Liguz vorbereitet und wird für den nächsten Vorbereitungsstermin am 12.12.2023 zur Verfügung sein; das Jubiläum wird am 14.09.2024 stattfinden.

- Corinna Hirschberg sucht Vorschläge für die Projektleitungen zum Kirchentag 2025 in Hannover. Zu nennen sind diese, insbesondere Menschen unter 30 Jahren, bis zum 3.1.2023. Corinna Hirschberg gibt eine Liste zur Interessensbekundung rum.
- Es schließt sich ein Diskurs zum Zentrum Studierende an, der in der Tendenz für eine Durchführung eines eigenständigen Formates auch beim Kirchentag 2025 plädiert.

11. Hauptamtlichenkonferenz

Corinna Hirschberg weist auf den Termin der Hauptamtlichenkonferenz vom 19.-22.02.2024 in Haus Villigst, Schwerte, hin. Die Konferenz wird sich mit dem Thema „Wie politisch sind wir?“ beschäftigen.

12. Termine

Folgende Termine werden für die Zeit bis zur nächsten VV vereinbart:

27.2.2024: 13:00 – 16:00 per zoom;

13.6., 12:00 – 16:00/17:00 Uhr in Frankfurt,

Ohne „geborene“ Mitglieder: 21.3.2023 – Ort wird geklärt und vermutlich 12:00-17:00 in Präsenz

24.05., 12-17 Uhr Vorbereitung der Studierendenkonferenz (nur Studierende und CH) in Trier

13. Verschiedenes

Es gibt hierzu keine Nachrichten.

Corinna Hirschberg hält zum Abschluss der Sitzung das Wort in den Tag über den sinkenden Petrus.

Daniel Poguntke schließt die Sitzung um 16:00 Uhr.

Protokollerstellung: Michael Peters